

DON BERTOS BOOT



Mit diesen Bildern öffnen wir unsere Schatzkiste:

Da hängt es, das kleine Auslegerboot M/V Christopher über der gemütlichen Ecke im Billardraum. Im Dezember 2014 wurde es uns von 2 Seeleuten von der M/V Christopher überreicht, und vor ein paar Tagen erfuhren wir von Vianni Amador, ebenfalls von der M/V Christopher, die ausführliche und sehr bewegende Geschichte dazu:

Vianni war ein guter Freund von "Don Berto", eigentlich A/B Roberto Hipolito aus Bicol auf den Philippinen. Er starb am 26.10. 2014 im Alter von 47 Jahren an einem Hirntumor. Er war sehr lebenslustig und kam immer in den DUCKDALBEN, wenn sein Schiff in Hamburg war.

Als Vianni im Sommer 2014 aus dem Urlaub wieder an Bord kam, hatte Roberto sich verändert und klagte über ständige Kopfschmerzen, sagte dann aber, es wäre nichts. Irgendwann wurden seine Bewegungen viel langsamer und auf einer Fahrt nach Russland wurde Roberto bewusstlos. Er kam ins Krankenhaus, wurde behandelt bis er reise fähig war und wurde dann auf die Philippinen geflogen. Erst erholte er sich, musste dann aber doch erneut operiert werden. Nach der ersten Operation sah noch alles gut aus, aber als er ein zweites Mal operiert wurde, wachte er nicht mehr auf.

Vianni erzählte ferner, dass Roberto trotz seiner Einschränkung durch die Krankheit an dem Boot gearbeitet hat, bis es fertig war. Kurz danach brach er zusammen. Er hatte aber immer betont, dass das Boot in den DUCKDALBEN sollte.

Reinhard, unser Hausmeister, hat das Boot im Billardraum aufgehängt, ohne zu wissen, dass dort, in der gemütlichen Raucherecke, "Don Bertos" Lieblingsplatz war.